

Diakonisches Werk Bayern
Suchthilfe und Teilhabe am
Arbeitsleben
Pirckheimerstr. 6
90408 Nürnberg

**Die Ausschreibung
kann auch auf der Internetseite:**

www.suchthilfe-bayern.de

heruntergeladen werden.

Diakonisches Werk
der Evangelisch-
Lutherischen Kirche
in Bayern –
Landesverband der
Inneren Mission e.V.

Pirckheimerstr. 6
90408 Nürnberg
Tel.: 0911 / 9354-432
Tel.: 0911 / 9354-264
PC-Fax: 0911 / 93 54-34-432
schobel@diakonie-bayern.de
r.eberlein@diakonie-bayern.de
www.suchthilfe-bayern.de

**Fortbildungsseminar
für ehrenamtlich-
freiwillige
Mitarbeiter:innen in der
Suchthilfe und
Interessierte**

**„Sucht,
Ur-Schuld-Gefühl
und Menschenbild“**

11.-13.09.2026

Evang. Bildungs- und
Tagungszentrum
Pappenheim

„Sucht , Ur-Schuld-Gefühl und Menschenbild“

Fortbildung für ehrenamtlich-freiwillige
Mitarbeiter:innen in der Suchthilfe und Interessierte

Ort des Seminars:

Evang. Bildungs- und Tagungszentrum
Stadtparkstraße 8-17, 91788 Pappenheim

Tel.: 09143 / 604-0

www.ebz-pappenheim.de

Beginn: Freitag, 11.09.2026, 14:00 Uhr

Ende: Sonntag, 13.09.2026, ca. 13:00 Uhr

Inhalte/Ziele

Themen werden/können in diesem Seminar sein:

- > „Bin ich an meiner Sucht selber schuld?“
- > „Sucht“ und Schuldgefühl
- > Das umgangssprachliche Durcheinander mit den drei verschiedenen Schuld-Begriffen
- > Das irrationale („neurotische“) Schuldgefühl als (Mit-) Ursache von Sucht
- > Die Rolle der „Gewissens-Struktur/Inhalte“
- > Wie entstehen irrationale Schuldgefühle?
- > Die „einfache“ Lösung: „Krankheit“ entlastet von „falschen“ Schuldgefühlen!
- > „Unbewusst(-bewusste)“ Schuldgefühle als „Depressiver Faktor“ und „Unterbau“
- > „Leiden“ mildert (tilgt!) Schuldgefühle
- > Schuldgefühl und „Minderwertigkeitsgefühl“
- > Das „neurotische“ Schuldgefühl als „archaisches Erbe“
- > Der „Trieb-Dualismus“: „Konstruktivität“ und „Destruktivität“ als „somato-psychische Lebens-Grundlage“
- > Die „primitiven“- unbewussten Wurzeln der Idee vom „Freien Willen“
- > Das „Ur-Bewusstsein“ und seine „Magisch-Animistische-Vorstellungswelt“
- > „Magisches Denken“ und „Allmachts-Vorstellungen“
- > Der sogenannte „Freie Wille“ als „Abkömmling“ unbewusster Allmachtsphantasien und Ursprung des „Neurotischen Schuld-Gefühls“
- > Der sogenannte „Freie Wille“ und das „Böse“
- > Die Vorstellung von „Sünde“ und „Erbsünde“
- > Das „Münchhausen-Syndrom“: Der „Freie Mensch“: „Schöpfer seiner selbst“?

- > Die „Allmacht der („bösen“) Gedanken“
 - > Die Unterscheidung von „moralischer“ und „existentieller“ Schuld
 - > Wir sind für unser Handeln (z.B. „Süchte“!) gegenüber dem Leben verantwortlich!
 - > „Sucht“ und Schuldgefühle als Symptome („Hinweise“) verstehen lernen
 - > Offen sein für neue Vorstellungen und Sichtweisen
 - „Ich-Autonomie“ entwickeln
 - > „Geduld“ lernen!
- Folgerungen für die Praxis der Sucht-Hilfe**

Zielgruppe

Ehrenamtlich-freiwillige Mitarbeiter:innen in Selbsthilfegruppen für suchtkranke Menschen und Interessierte

Teilnahmegebühr € 130,00

für Kursgebühr inkl. Verpflegung und Unterkunft im Einzelzimmer

- Reisekosten müssen von den Teilnehmer:innen selbst getragen werden.
- Die Rechnungen werden den Teilnehmer:innen nach Ablauf des Seminars per Post zugeschickt.

Ausfallgebühr

Bei Absagen ab 12 Wochen vor Beginn des Seminars werden 50 % der Kosten fällig, wenn der Platz durch eine/n Nachfolger:in nicht besetzt werden kann.

Bei Absagen ab drei Wochen vor Beginn des Seminars werden 80 % der Kursgebühr fällig und bei Absagen ab drei Tagen vor Beginn des Seminars werden 100 % der Gesamtkosten fällig.

Leitung/Inhalt

Wolfgang Scondo, Dipl.-Sozialarbeiter (FH)

Tel.: 09281 / 4 41 89

E-Mail: wolfgang.scondo@posteo.de

Information

Diakonisches Werk Bayern e.V.
Suchthilfe und Teilhabe am Arbeitsleben
Pirckheimerstr. 6
90408 Nürnberg

www.suchthilfe-bayern.de

Tel.: 0911 / 9354-432 Herta Schobel (Organisation)

E-Mail: schobel@diakonie-bayern.de

Für das Diakonische Werk Bayern e.V.

Romy Eberlein, Referentin für Suchthilfe und Teilhabe am Arbeitsleben

Tel.: 0911 / 9354-264

E-Mail: r.eberlein@diakonie-bayern.de

Anmeldung zum Fortbildungsseminar:

„Sucht , Ur-Schuld-Gefühl und Menschenbild“

am 11.-13.09.2026, Pappenheim

bis spätestens 12.06.2026

Teilnehmer:in: (Privatanschrift)

Betroffene/r ☐

Angehörige/r ☐

Interessierte/r ☐

Vor- u. Nachname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Region/Bezirk: _____

Essen mit Fleisch ☐ Essen vegetarisch ☐

Dienststelle/Einrichtung:

Anschrift: _____

E-Mail: _____

Tel.: _____

Rechnung an:

☐ Dienststelle

☐ Privatadresse

(Datum, Unterschrift)